

Antrag
des
Verkehrs-Ausschusses

über den Antrag der Abgeordneten Mag. Ecker, MA, Dr. Krismer-Huber, Mag. Moser, MSc und Hörlezeder betreffend Ostregion am Abstellgleis – Bundesregierung muss Vereinbarungen einhalten und Investitionen in die NÖ Bahninfrastruktur sichern

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„Die NÖ Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung, insbesondere an den Bundesminister für Innovation, Mobilität und Infrastruktur sowie an den Bundesminister für Finanzen heranzutreten um

- a. Ausreichende Finanzmittel zur Verfügung zu stellen, damit die Verzögerungen beim Bahnausbau, die sich aufgrund des aktuellen ÖBB Rahmenplans im Vergleich zum vergangenen Rahmenplan ergeben, rückgängig gemacht werden können.
- b. Die Zeitachsen des Rahmenplanes in Zusammenarbeit mit der ÖBB so anzupassen, dass bestehende Vereinbarungen mit dem Land Niederösterreich wie der aktuelle Verkehrsdienstevertrag – soweit technisch möglich – eingehalten werden können.“

Hörlezeder
Berichterstatte

Mag. Keyl
Obmann